

Eigene Mittel – Was darf beim Immobilienkauf verwendet werden?

Benötigtes Eigenkapital (20 % Kaufpreis)

Selbsterspartes Eigenkapital

Sparkonto Person 1

Sparkonto Person 2

Wertschriftendepot Person 1

Wertschriftendepot Person 2

Freie Lebensversicherungspolizen

Erbvorbezug

Schenkung

Zwischentotal (min. 10 %)

Vorsorgegelder: 2. und 3. Säule

Sparguthaben Säule-3a-Konto

Rückkaufswert von gebundenen Lebensversicherungspolizen (Säule 3a)

Rückkaufswert von freien Lebensversicherungspolizen (Säule 3b)

Pensionskasse

Zwischentotal

Lassen Sie sich durch uns beraten!



Weitere Mittel

Darlehen*

→ Individuelle Berechnung: blkb.ch/hyporechner

Eigenkapital langfristig aufbauen

Es lohnt sich, frühzeitig mit dem Aufbau des Eigenkapitals anzufangen. Ideal ist beispielsweise eine monatliche Überweisung auf ein Säule-3a-Konto, da der einbezahlte Betrag jedes Jahr vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden kann. Aber auch ein Sparplan oder ein Fondssparplan eignen sich gut, um die benötigten Eigenmittel anzusparen.

Wenn ein Paar jeden Monat je CHF 564 aufs Säule3a-Konto überweist, ergibt das den maximal abziehbaren Betrag von aktuell CHF 6'768** pro Person und Jahr. In 10 Jahren kommen so CHF 135'360 an potenziellen Eigenmitteln zusammen, dazu kommen noch Zinsgutschriften und Steuerersparnisse.

Auch wer einen Fondssparplan wählt, kann seine monatliche Überweisungsrate selbst festlegen.

* Darlehen können einen Teil der eigenen Mittel (maximal 10%) bilden. Die dafür zu zahlenden Zinsen werden in der Tragbarkeitsberechnung berücksichtigt.

** Stand 2018. Der maximal abziehbare Betrag wird vom Bundesamt für Sozialversicherungen festgelegt.

Lassen Sie sich durch uns beraten!

